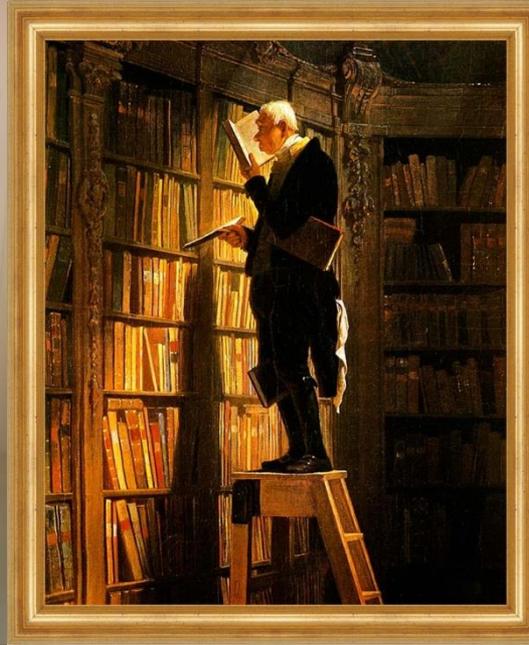


Alte Bilder aus der Vergangenheit



*Giuseppe Archibaldo:
Der Bibliothekar,
1570*

*Uniform eines
Bibliothekars
der Königlichen
Bibliothek von
Spanien in
Madrid, 18.
Jahrhundert*

*Carl Spitzweg:
Der Bibliothekar, 1850*

*Rokokosaal der Anna Amalia
Bibliothek in
Weimar, 19. Jahrhundert*

Alte Bilder aus der Vergangenheit ... und in der Gegenwart



Erkennen Sie einen Unterschied außer in den Farben, in der Kleidung und im Mobiliar?



Vortrag auf dem 107. Deutschen
Bibliothekartag Berlin

Unsere Zielgruppen in der Gegenwart

- Schoßkinder (0-3 Jahre) mit ihren Eltern
- Kinder in Kindergärten und Kindertageseinrichtungen
- Kinder als Schüler/innen und in ihrer Freizeit
- Eltern



Unsere Zielgruppen in der Gegenwart

- Jugendliche ab dem 12. Lebensjahr als Schüler/innen und in ihrer Freizeit
- Lehrer/innen
- Erzieher/innen



Unsere Zielgruppen in der Gegenwart

- Studierende
- Auszubildende
- Menschen im Beruf oder in beruflicher Weiterqualifizierung



Unsere Zielgruppen in der Gegenwart

- Teilnehmer/innen von VHS-Kursen
- Kultur-/Literaturinteressierte
- Freizeitorientierte
- Generation 60plus/Best Ager



Unsere Zielgruppen in der Gegenwart

- Migrantinnen/Migranten unterschiedlicher Generationen
- Kinder von Migrantinnen/Migranten
- Flüchtlinge mit ihren Kindern



Unsere Ziele in der Gegenwart

- Sprach- und Lesekompetenz unserer Zielgruppen als Schlüsselqualifikation fördern, unabhängig vom Alter und der nationalen, kulturellen oder sozialen Herkunft

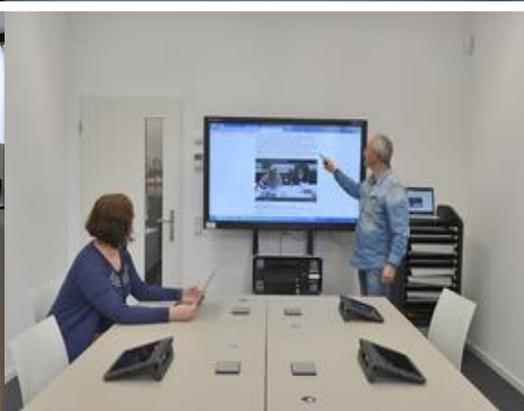


Unsere Ziele in der Gegenwart



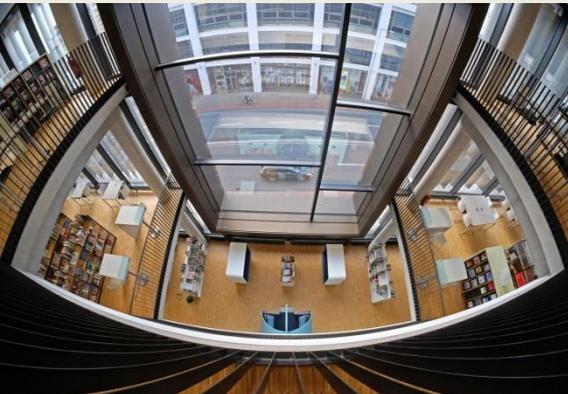
➤ Unterstützung der Schulen und ihrer Lehrer/innen bei der Sprach- und Leseförderung, bei der Vermittlung von Medienkompetenz, bei der Nutzung des Internet und digitaler Informationen

➤ Unterstützung der Schüler/innen mit Medien zur Vor- und Nachbearbeitung des Unterrichts, für Hausarbeiten, für Prüfungsvorbereitungen; Bereitstellung von Räumlichkeiten für Lerngruppen; Vermittlung von Medienkompetenz

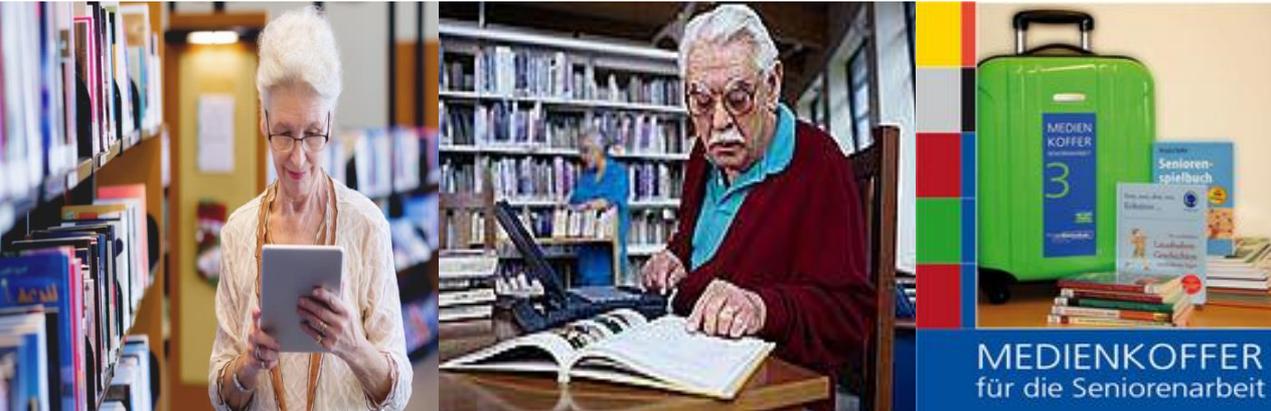


Unsere Ziele in der Gegenwart

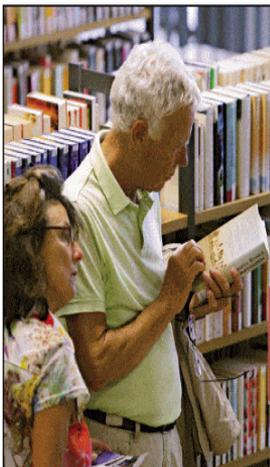
➤ Angebot von Medien aller Art in physischer und digitaler Form mit dem Ziel der freien Informationsversorgung und der Verbesserung der Bildung in allen Altersgruppen und sozialen Schichten



Unsere Ziele in der Gegenwart



- Förderung des lebenslangen Lernens
- Spezielle Angebote für die Altersgruppe 60 +
- Angebot und Organisation von ehrenamtlichem Engagement von Senioren/Seniorinnen



Bücher und mehr für Senioren

- Bücher von Altersvorsorge bis Sprachkurse für Senioren
- Großdruckbücher und Hörbücher
- Medienkoffer für die Seniorenarbeit
- 24 Stunden geöffnet - E-Books und mehr in der Onleihe
- It's e-Time. Beratung im Onleihe-Treff.

Duisburger **Stadt Bibliothek**
...eine Liebe fürs Leben

Steinsche Gasse 26
47051 Duisburg
Tel.: 0203-283-4218
www.stadtbibliothek-duisburg.de

DUISBURG
am Rhein

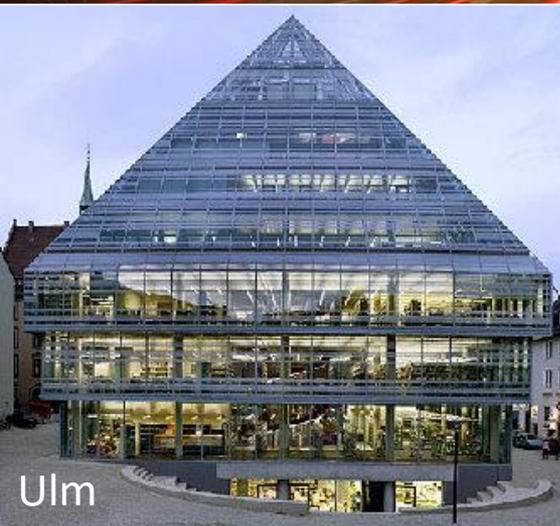


Unsere Ziele in der Gegenwart

- Bibliothek als „dritter Ort“:
Sozialer Treffpunkt, Begegnung und
Meinungsaustausch mit anderen
Menschen, Lebensort der Inspiration,
Kontemplation, Kreativität und Freude



Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart



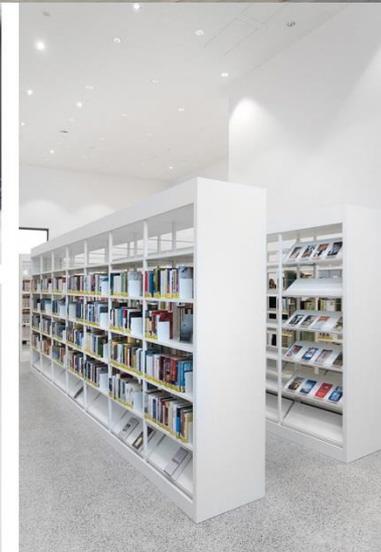
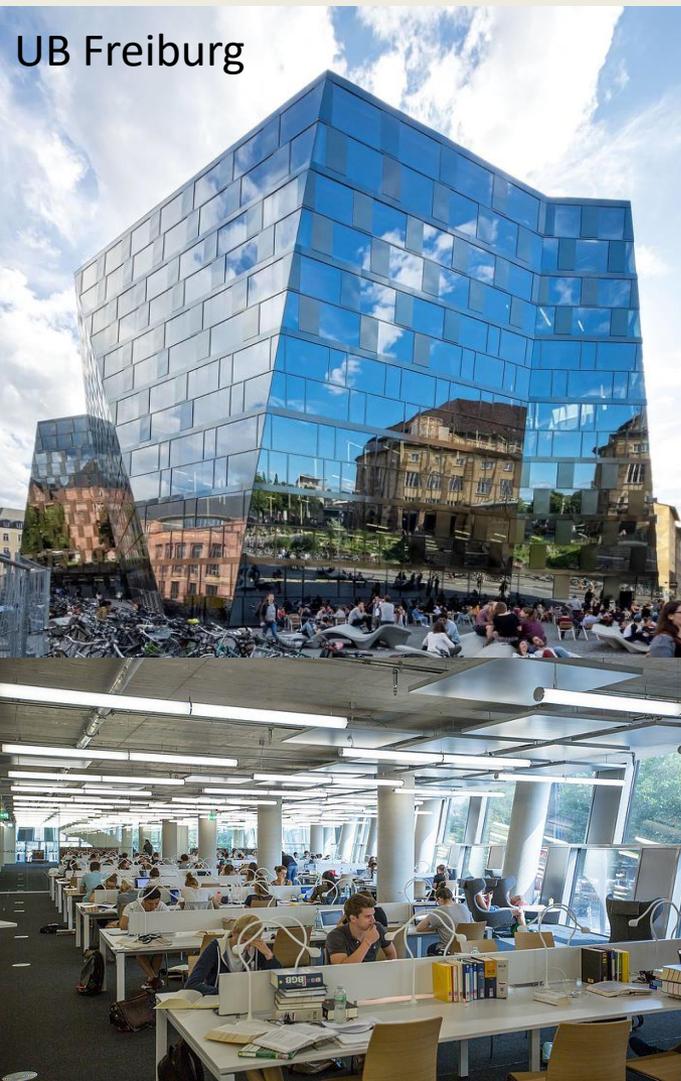
Vortrag auf dem 107. Deutschen
Bibliothekartag Berlin

Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart



BTU Cottbus

Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart



Vortrag auf dem 107. Deutschen
Bibliothekartag Berlin

Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart



Zentralbibliothek Amsterdam



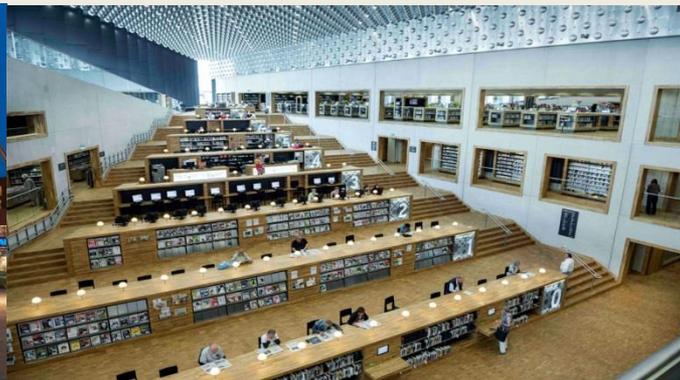
Bibliothek Almere



Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart



Het Emhuis Amersfoort



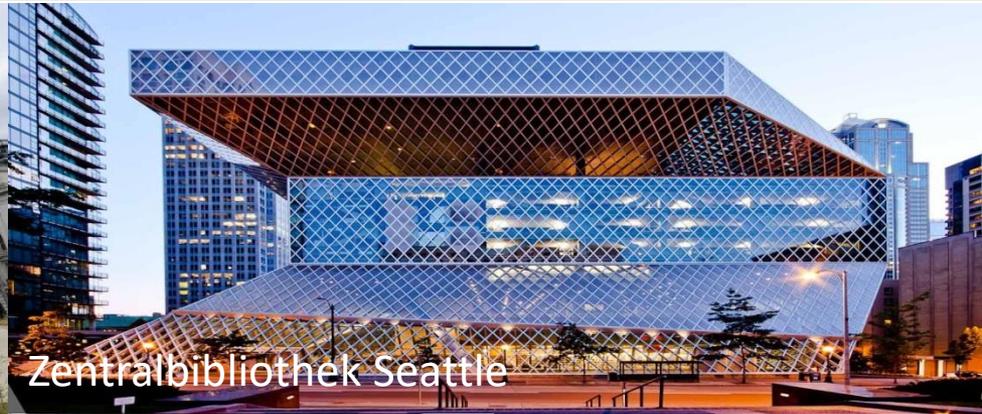
Zentralbibliothek Gouda



Zentralbibliothek Arnheim

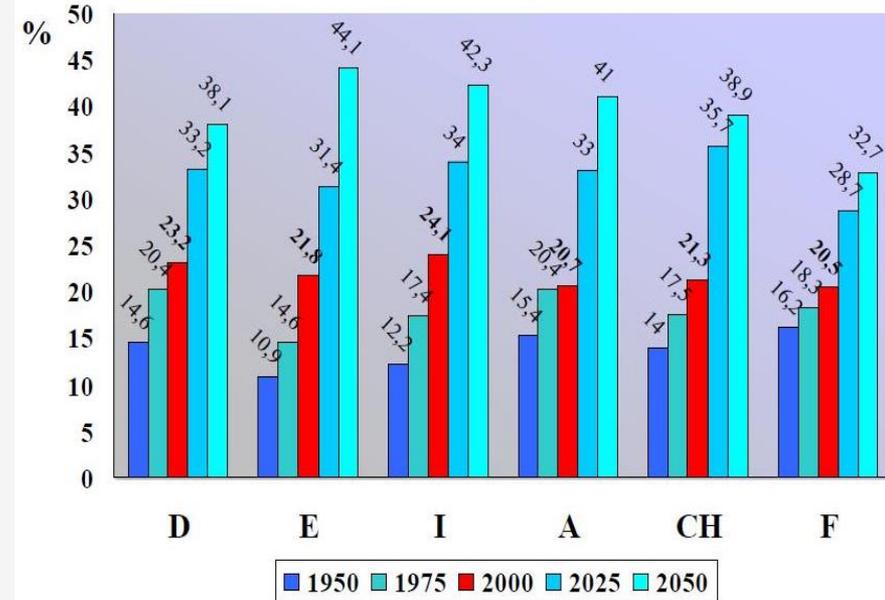
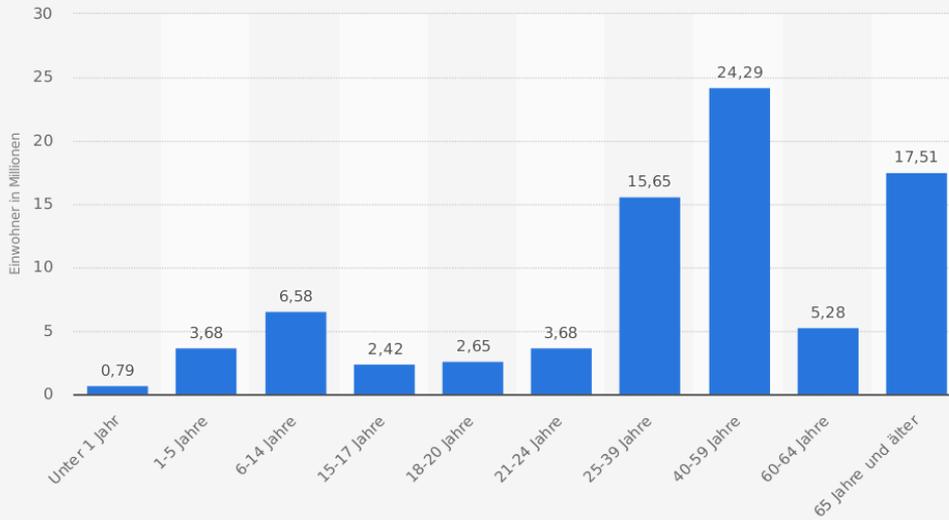


Unser Erscheinungsbild in der Gegenwart

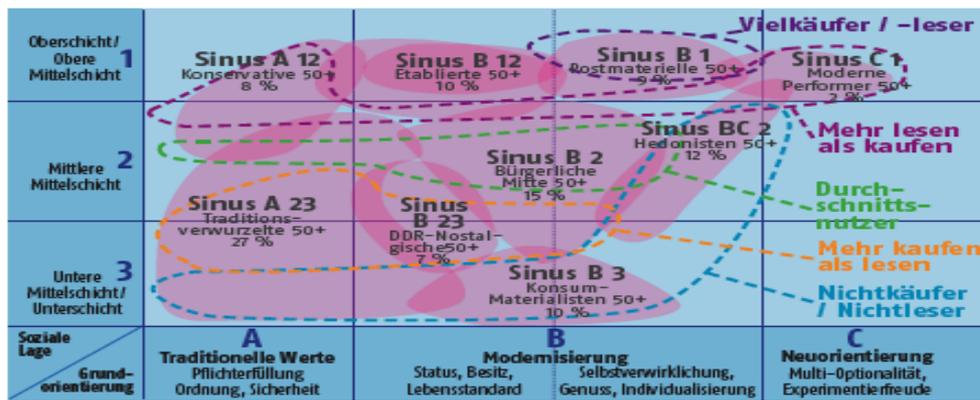


Neue Herausforderungen: Demografischer Wandel

Bevölkerung - Zahl der Einwohner in Deutschland nach Altersgruppen am 31. Dezember 2016 (in Millionen)



Lebenswelten der Menschen ab 50 Jahre in Deutschland – und ihr Verhältnis zu Büchern

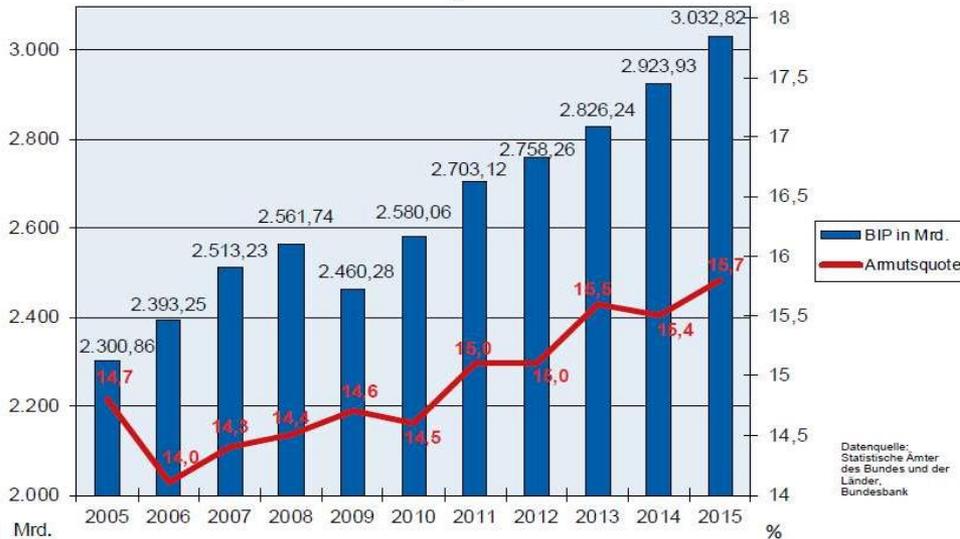


© Sinus Sociovision 2009 / Ralf Dinse

- Anteil der Generation 60+: 23 %
- Bis 2050 Zunahme auf 38,1 %
- Im Gegensatz dazu: nur 18 % dieser Altersgruppe gehören zu den regelmäßigen Nutzerinnen/Nutzern von Öffentlichen Bibliotheken (Ergebnis der Allensbach-Befragung von 2016)

Neue Herausforderungen: Zunahme der sozialen Ungleichheit

Armuts- und Wirtschaftsentwicklung 2005 bis 2015



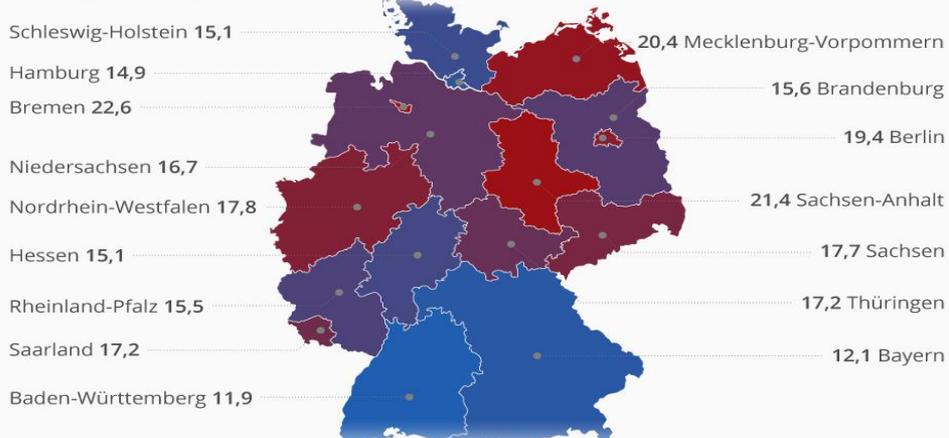
Die Mittelschicht bleibt stabil

Anteil der jeweiligen Einkommensschicht an der Bevölkerung in Deutschland in Prozent

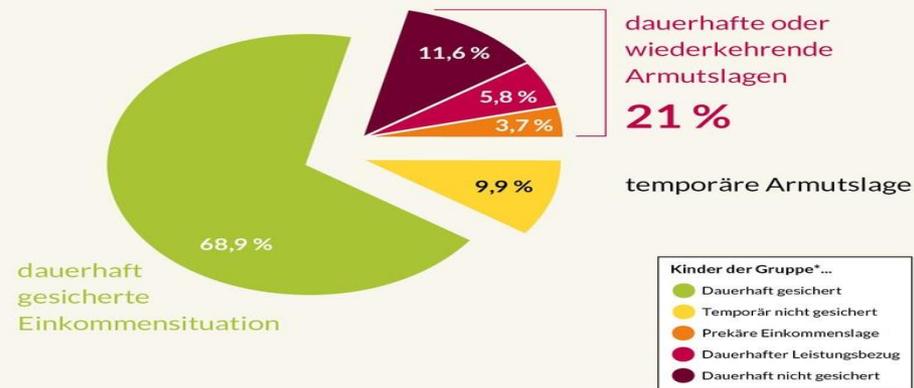


Armutsgefährdung in Deutschland

Armutsgefährdungsquote in den Bundesländern 2016 (in %)*



21 Prozent aller Kinder in Deutschland leben dauerhaft oder wiederkehrend in Armutslagen

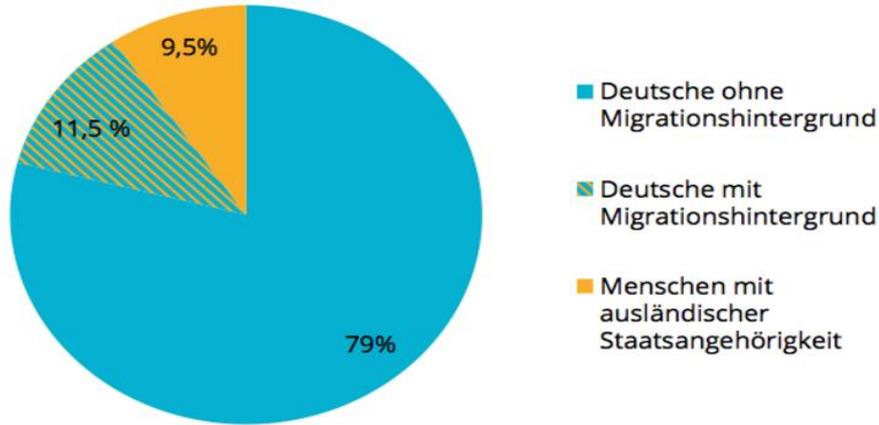


* Eine Gruppe („Einkommenscluster“) fasst Kinder aus Familien mit jeweils ähnlichen Einkommensverläufen im Beobachtungszeitraum (5 Jahre) zusammen.

Quelle: Bertelsmann Stiftung 2017. Berechnung von S. Tophoven, T. Lietzmann, S. Reiter, C. Wenzig, Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung auf Grundlage der PASS-Daten.

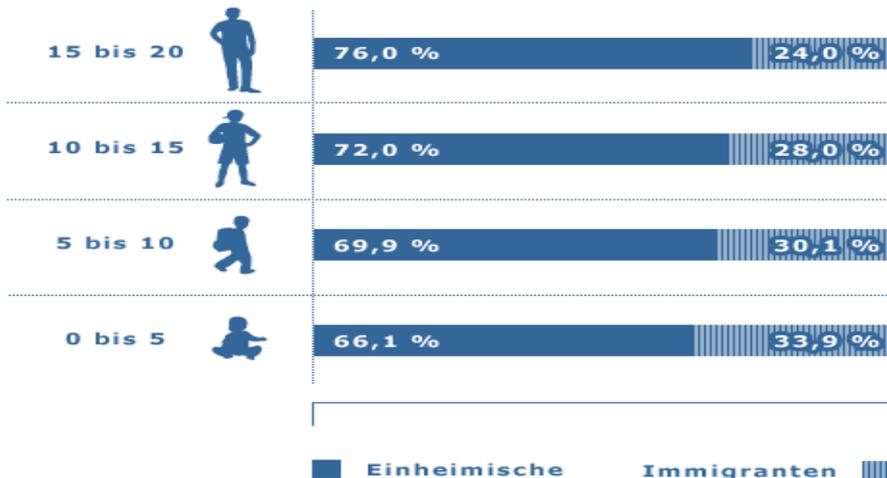
Neue Herausforderungen: Migration, Flucht, Asyl

Bevölkerung mit und ohne Migrationshintergrund 2015



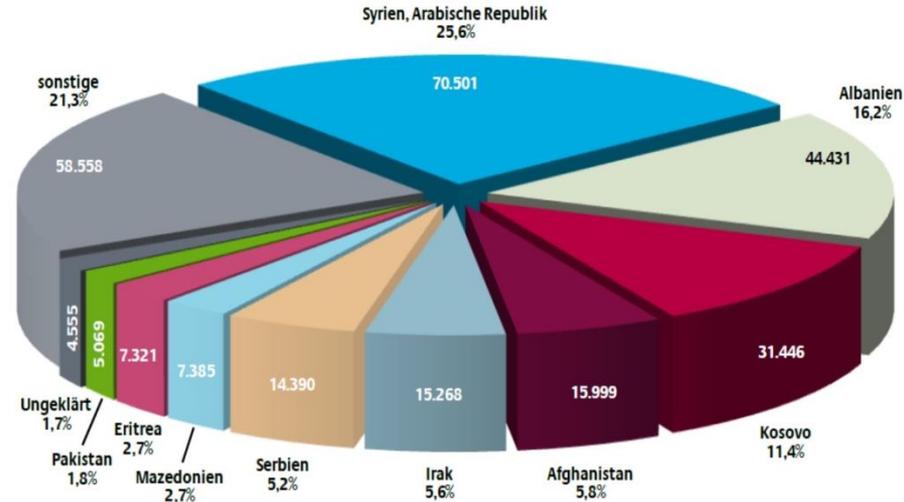
Statistisches Bundesamt, Mikrozensus 2015 © MEDIENDIENST INTEGRATION

Deutschland: Altersgruppen

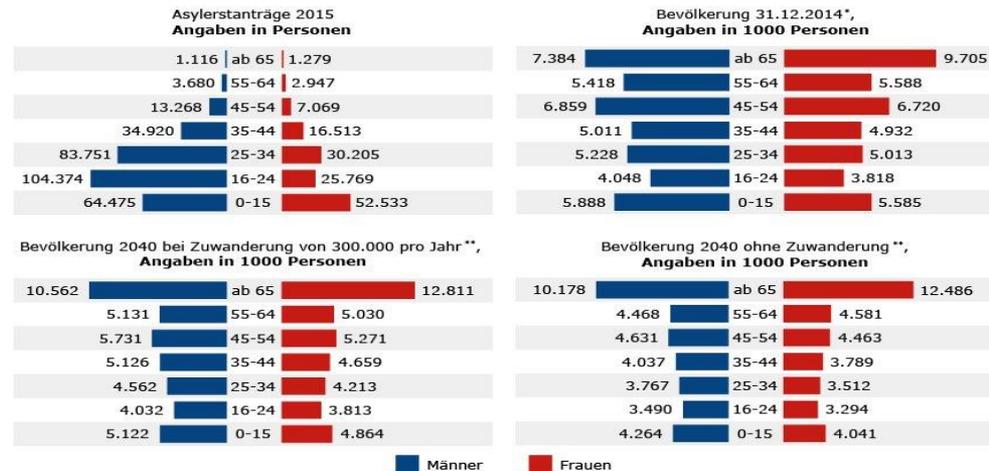


Hauptherkunftsländer im Zeitraum 01.01. bis 30.09.2015

Gesamtzahl der Erstanträge: 274.923



Deutschland im Jahr 2040 – mit und ohne Zuwanderung



* Geburtenrate 1,4 Kinder je Frau, Lebenserwartung bei Geburt 2060 für Jungen 84,8/Mädchen 88,8 Jahre
** Fortschreibung des Bevölkerungsstandes aus Zensus

Neue Herausforderungen: Innovation der technischen Standards



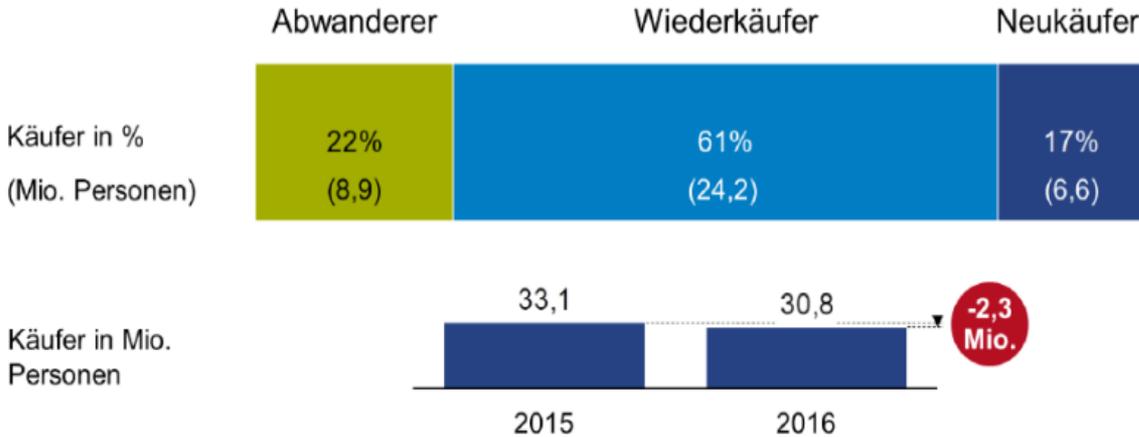
Bereitstellung von mobilen Geräten und freiem WLAN in den Bibliotheken, PressReader, digitale Infostelen, intelligentes Vormerkregal, eCircle, technisch modern ausgestattete Fortbildungsräume für interne und externe Fortbildungen



Vortrag auf dem 107. Deutschen
Bibliothekartag Berlin

Neue Herausforderungen: Verlust an Nutzerinnen/Nutzern

Buchmarkt: Käuferwanderung 2015/2016 – Käufer in abs. und %

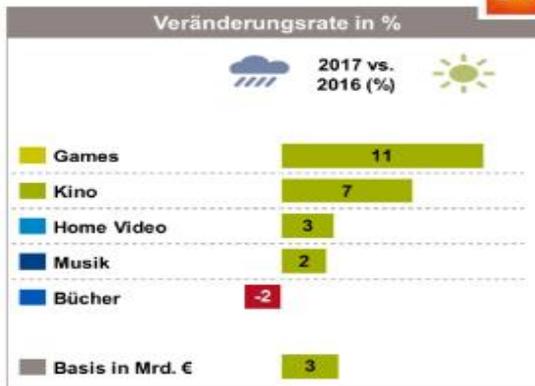


Buchmarkt und andere Entertainment-Bereiche

Erstes Halbjahr 2017: Positive Entwicklung in den Entertainment-Märkten mit Ausnahme Buch

Entwicklung der Anteile in %

	2013	2014	2015	2016	2017
Gebühren für Online-/ Browsergames: seit 2013	17	19	19	21	22
Microtransaktions: seit 2013	12	11	12	11	11
Gebühren für Online Netzwerke: seit 2015	17	17	17	17	17
Streaming: seit 2015	13	13	14	14	14
	41	40	38	38	36
	4,390	4,237	4,603	4,660	4,805



Bücher inkl. E-Books und Hörbücher. Musik inkl. Musikvideos, Video, Kino, Games. Alle Zeiträume: Januar-Juni, Ausgaben in Mrd. € und in %

Rückgänge am Buchmarkt bei bestimmten Zielgruppen

Sowohl was Ausgaben als auch was die Käuferanteile betrifft, hat der Buchmarkt in den letzten 5 Jahren jüngere Käufer verloren.



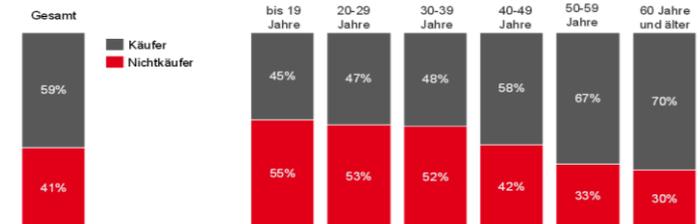
Die Folge: Sukzessive Verschiebung des Buchmarktes in die älteren Zielgruppen (Basis Ausgaben in %)

Alter	2002	2004	2006	2008	2010	2012	2014	2016
10-19 Jahre	19	11	11	11	10	10	8	6
20-29 Jahre	22	20	18	18	14	13	10	9
30-39 Jahre	21	22	22	22	21	20	18	15
40-49 Jahre	18	17	17	19	20	18	21	22
50-59 Jahre	17	19	18	18	17	17	18	18
60-69 Jahre	8	9	11	13	16	16	18	23

21 Publikumsbuchmarkt (ohne Schul- und Fachbücher)

Käufer und Nichtkäufer nach Alter

Je älter desto höher der Anteil an Buchkäufern

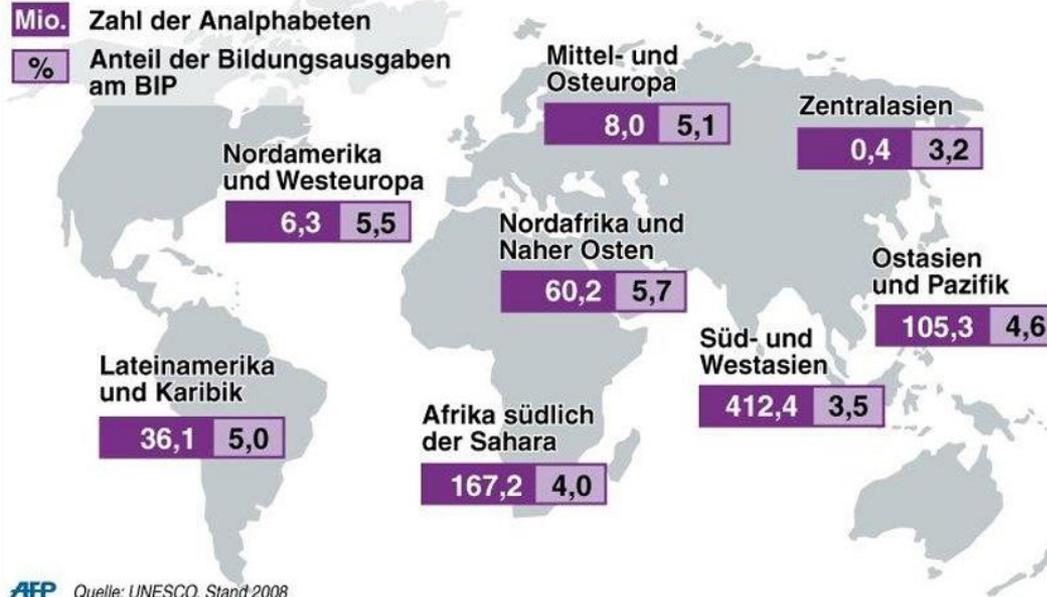


Sie in den letzten 12 Monaten Bücher gekauft?
0.000 Personen ab 11 Jahre (ohne x. A.)
eigener Panel im Auftrag des
des Deutschen Buchhandels

Neue Herausforderungen: Analphabetismus

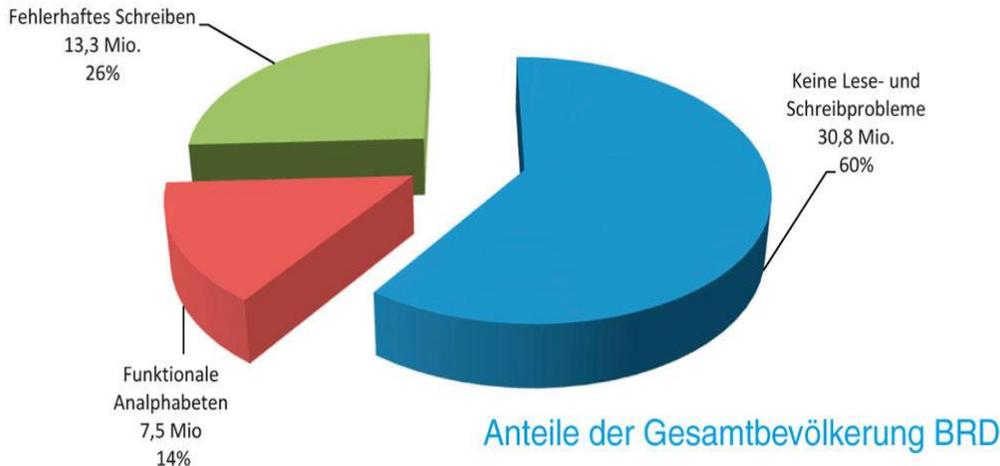
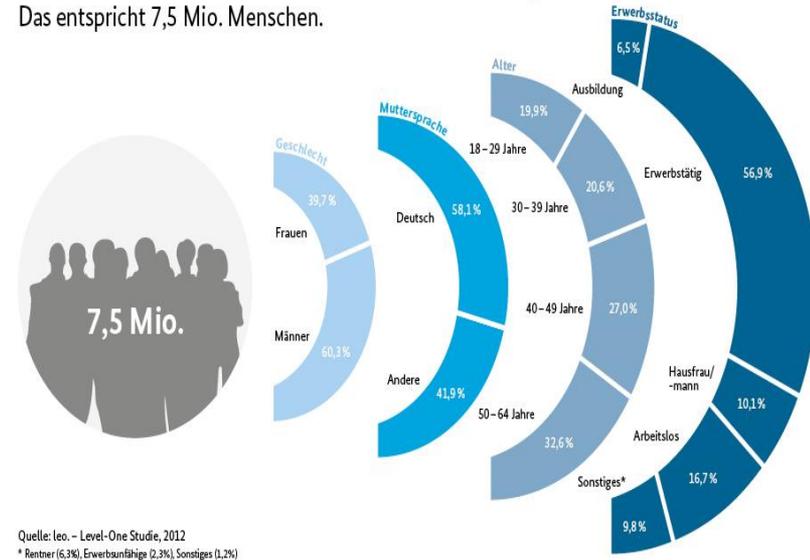
Analphabetismus

796 Millionen Menschen weltweit können nicht Lesen oder Schreiben



Funktionaler Analphabetismus

Jeder siebte Erwachsene in Deutschland kann nicht richtig lesen und schreiben.
Das entspricht 7,5 Mio. Menschen.



- 796 Millionen Menschen weltweit können weder lesen noch schreiben
- enge Korrelation zu den Ausgaben für Bildung (Anteil am Bruttoinlandsprodukt)
- In Deutschland: 7,5 Millionen funktionale Analphabeten = 14 %, 13,3 Millionen Menschen mit fehlerhaftem Schreiben = 26 %

Neue Aufgaben: Lehrer/Vermittler sein

Duisburger **Bibliothek**
Stadt ...eine Liebe fürs Leben

ONLEIHE
Das digitale
Medienangebot
der Stadt-
bibliothek

Wie nutze ich
die Onleihe?
Welche Geräte
können verwendet
werden und was ist
eigentlich ePub?



„It's e-Time“
Sprechstunde rund um die ONLEIHE

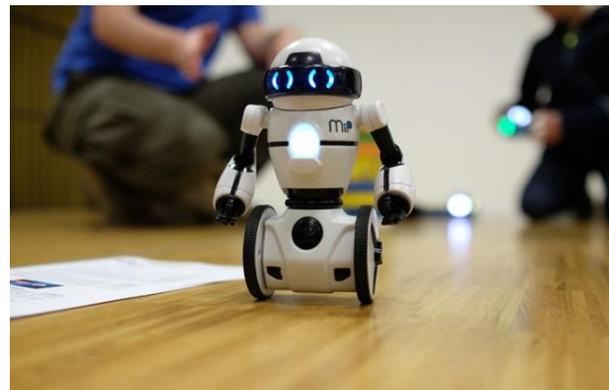
Jeden 1. Mittwoch im Monat
17.00 bis 18.30 Uhr

Jeden 3. Freitag im Monat
15.00 bis 16.30 Uhr

Blaues Haus | 3. OG
Zentralbibliothek im Stadtfenster
Steinsche Gasse 26 | 47051 Duisburg



Neue Aufgaben: Gestalter sein



Neue Aufgaben: Sozialarbeiter sein



Idea Store in Whitechapel/London



NY Job Search Central Library



Martin Luther King jr. Library



Queens Public Library

Neue Aufgaben: Partner sein



Ich bin **Buchpate.**
Werden Sie es auch!

Kai Magnus Söng

Unterstützen Sie
Ihre Stadtbibliothek!

Eine Aktion der
**DUISBURGER
BÜRGERSTIFTUNG**
BIBLIOTHEK



Ich bin **Buchpate.**
Werden Sie es auch!

Unterstützen Sie
Ihre Stadtbibliothek!

Eine Aktion der
**DUISBURGER
BÜRGERSTIFTUNG**
BIBLIOTHEK

In Kooperation mit:
Buchklub Lüneburg
Duisburger Stadtbibliothek
Rathausbibliothek
Pörschke Buchhandlung

Gesamt-Praxis • Buch
in Bielefeld
Buchhandlung
Pörschke-Verlag
Falkenberg-Verlag
Buchhandlung Lesemann
Buchhandlung Lesemann
Pörschke Buchhandlung
Buch- und Medienzentrum
Pörschke Buchhandlung
Buchhandlung Schwann
Taschenbuch-Buch
www.buchklub-lüneburg.de

Neue Aufgaben: Entertainer sein



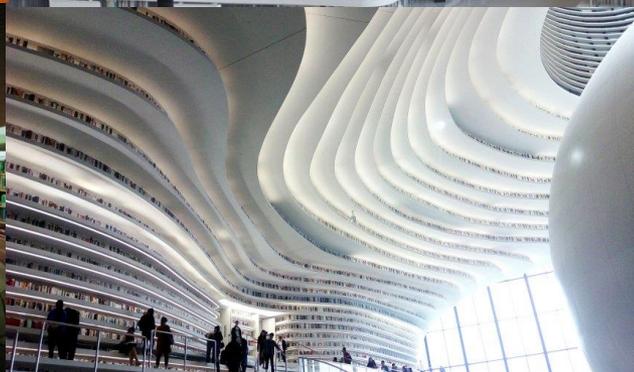
Neue Aufgaben: Architekt/Designer sein



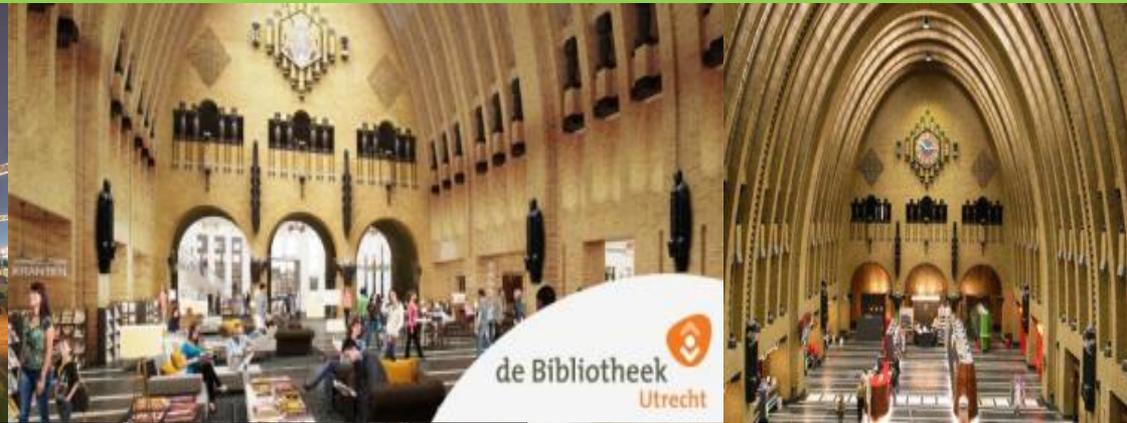
Neue Spielräume für Bibliotheken



Neue Spielräume für Bibliotheken



Neue Spielräume für Bibliotheken



Neue Spielräume für Bibliotheken



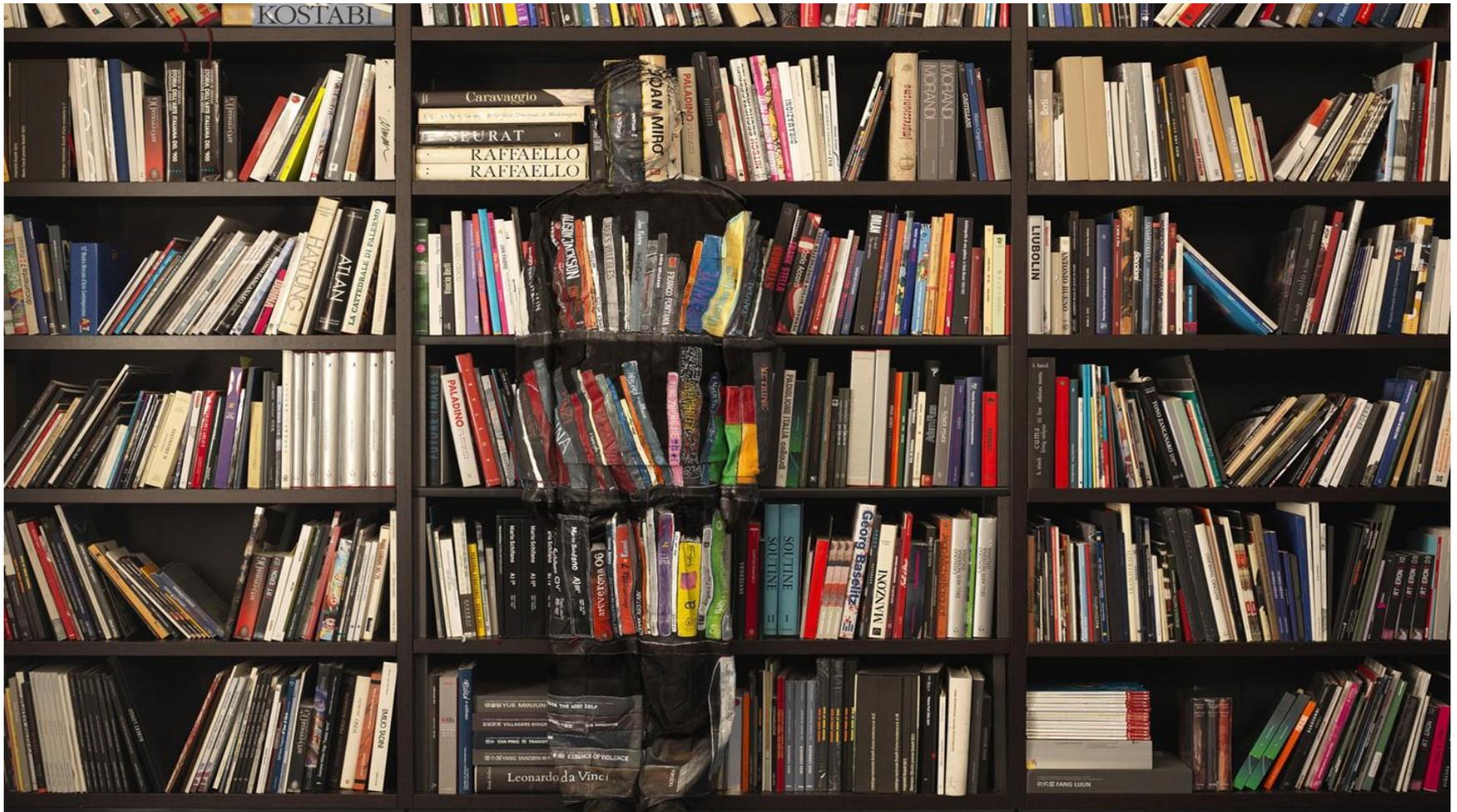
Neue Spielräume für Bibliotheken



Ab Mitte 2020: „Lunar Library“ auf dem Mond mit Dokumenten und Fotos zur Kultur und Geschichte der Menschheit, eingraviert auf haardünnen, unzerstörbaren Nickelplatten, insgesamt 25 bis 50 Millionen Seiten, gesammelt in einer Box; Adressaten: außerirdische Wesen, die über die menschliche Zivilisation informiert werden sollen
Projektleitung: non-profit-Verein „Arch Mission“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

„Das Leben ist eine fortwährend Ablenkung, die nicht einmal zur Besinnung darüber kommen lässt, wovon sie ablenkt.“ (Franz Kafka)



Liu Bolin (* 1973 in Shandong)